



## Aufsuchende Beratung und Unterstützung für junge Wohnungslose in Bonn

Wohnungslose Careleaverinnen und Careleaver, junge Haftentlassene und junge Geflüchtete von 18 bis 26 Jahren haben besondere Schwierigkeiten, sich mit Wohnraum zu versorgen. Die Ämter für Soziales und Wohnen und für Kinder, Jugend und Familie der Stadt Bonn machen ihnen ein neues, aufsuchendes Angebot.

Die beiden im Projekt eingesetzten Fachkräfte der Sozialarbeit gehören zum Sachgebiet Jugendsozialarbeit des Amtes für Kinder, Jugend und Familie. Um junge Wohnungslose zu erreichen und sie dabei zu unterstützen, den Sprung aus der Wohnungslosigkeit in ein geregeltes und abgesichertes Leben zu schaffen, sind sie sowohl aufsuchend an den bekannten Aufenthaltsorten im Stadtgebiet tätig als auch zu flexiblen Beratungszeiten an einer festen Anlaufstelle ansprechbar.

Über das Angebot der aufsuchenden Beratung hinaus plant die Stadt Bonn in Kooperation mit der privaten Wohnungswirtschaft und mit der städtischen Wohnungsgesellschaft sogenannte Trainingswohnungen, um jungen Menschen übergangsweise einen Platz zum Wohnen anbieten zu können. Betreut durch die Projektstelle sollen sie dort die Möglichkeit haben, eigenständiges Wohnen zu erproben, ihre finanzielle Existenz abzusichern, individuelle Probleme zu bearbeiten, eine schulische oder berufliche Perspektive zu entwickeln und den Umgang mit Behörden zu erlernen. Ist die Lebenssituation der jungen Menschen etwas stabiler, so wird der Umzug in eigene Wohnung mit einem eigenen Mietvertrag angestrebt. Auch danach stehen die Fachkräfte den jungen Menschen zur Seite, um beispielweise bei Problemen im Mietverhältnis zwischen ihnen und der Vermieterseite zu vermitteln.

Ein aufsuchendes Angebot hält das neue Projekt schließlich auch für junge Erwachsene vor, die bereits in einer eigenen Wohnung leben und von Wohnungslosigkeit bedroht sind. Werden die Projektfachkräfte von der Fachstelle für Wohnungsnotfälle über eine Räumungsklage informiert, nehmen sie Kontakt zu den jungen Menschen auf, besuchen sie in der eigenen Wohnung und leiten alle nötigen Schritte ein, um eine Zwangsräumung und den Verlust der Wohnung zu verhindern.

### Träger & Kontakt

#### Stadt Bonn

Wolfgang Bitter

0228 773294

[wolfgang.bitter@bonn.de](mailto:wolfgang.bitter@bonn.de)

#### Schwerpunkt

Sozialpädagogische Begleitung von jungen Erwachsenen von 18 bis 26 Jahren, insbesondere wohnungslosen Careleaverinnen und Careleavern, jungen Haftentlassenen und jungen Geflüchteten zur Überführung in eigenständiges Wohnen